

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sport

Titel: Der Wüstenfürst - Ein akrobatisches Abenteuer ohne Sand (12 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de

4.4.1 Der Wüstenfürst – Ein akrobatisches Abenteuer ohne Sand

Michael Vollmuth

Lernziele:

Die Schüler sollen

- sich auf eine Fantasiegeschichte einlassen,
- vorgegebene Themen in Bewegung umsetzen,
- dabei akrobatische Bewegungsaufgaben in der Gruppe lösen,
- konditionelle und koordinative Fähigkeiten verbessern,
- sich als eine Gemeinschaft erfahren.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Kommentare und Materialien
<p>1. Hinführung</p> <p>Vorbemerkung: Die Geschichte „Der Wüstenfürst“ führt wie ein roter Faden durch die Stunde. Die Lehrkraft übernimmt neben der Lehrerrolle gleichzeitig die Rolle des Wüstenfürsten. Die Lehrkraft liest der im Kreis sitzenden Klasse die Geschichte abschnittsweise vor.</p> <p>Bevor die Schüler die Halle betreten, hat die Lehrkraft die „Anhöhe“ bereits aufgebaut und abgesichert. Das „Flugzeug“ parkt auf der „Rollbahn“. Des Weiteren liegen die Matten für die Akrobatik bereit.</p> <p><i>Abschnitt 1</i> wird im Sitzkreis gelesen und führt in die Geschichte ein.</p>	<p> Geschichte „Der Wüstenfürst“ 4.4.1/M 1</p> <p>Die in der Geschichte mit (...) gekennzeichneten Stellen eignen sich dazu, die Geschichte zusätzlich auszuschildern.</p> <p> für die Rollenwechsel der Lehrkraft in den Textabschnitten 5, 6, 7 und 8 werden benötigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Turban • 1 Stab (als „Schwert“) • 1 Rollbrett (sein „Kamel“) <p> Aufbauplan 4.4.1/M 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weichbodenmatte als „Flugzeug“ • 4 hohe Kästen als „Anhöhe“ Die Kastenhöhe gemäß dem Vermögen der Schüler wählen! • Matten zur Absicherung der „Anhöhe“ Bei nicht ausreichender Mattenzahl können sie auch für die Akrobatik verwendet werden. • 1 kleiner Kasten als Steighilfe <p> Die Schüler tragen keine festen Schuhe.</p>

4.4.1 Der Wüstenfürst

<p><i>Abschnitt 2</i> veranlasst die Schüler, sich in das Flugzeug zu setzen und abzufliegen. Nachdem das Flugzeug an Höhe gewonnen hat, dehnen und räkeln sich die Schüler.</p> <p>In <i>Abschnitt 3</i> rutschen die Schüler aus Angst vor dem Absturz dicht zusammen.</p> <p><i>Abschnitt 4</i> veranlasst die Schüler, das Flugzeug gemeinsam auf die Anhöhe zu tragen und das Flugzeug erneut zu besteigen.</p>	
<p>2. Erarbeitung</p> <p><i>Abschnitt 5</i> informiert die Schüler hinsichtlich der Aufgaben 1 (Wüstenakrobatik) und 2 (Wettlauf).</p> <p>Aufgabe 1: Wüstenakrobatik</p> <p>Die Schüler finden sich in Dreier- bzw. Vierergruppen zusammen und bauen ihre „Übungsöasen“ an den von der Lehrkraft angegebenen Orten auf.</p> <p>Die Lehrkraft informiert die Schüler über Regeln und Risiken der Akrobatik. Vor Beginn des Übens bespricht (und demonstriert) die Lehrkraft mit den Schülern die Regeln für den Auf- und Abbau von Akrobatikfiguren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Absprachen treffen und sie konsequent einhalten! • Absprechen, wer welche Position einnimmt. • Hilfestellung organisieren • Keine Bewegung plötzlich abbrechen. • Behutsames Auf- und Absteigen – nicht abspringen! • Die Belastungspunkte des Körpers (in der Bankstellung: Hüfte und Schultern – nicht Rückenmitte!) kennen und entsprechend beachten. • Jeder passt auf seine Partner auf. • Über die Erfahrungen beim Üben sprechen: Wo hat es weh getan? Was muss ein Partner anders machen? Was hat gut geklappt? <p>Die Schüler können alle Figuren aufbauen oder sich für weniger Figuren (mindestens drei) entscheiden. Die Reihenfolge der Figuren legt die Gruppe selbst fest. Als Merkhilfe kann die Gruppe ihre ausgewählten Figurenkarten in der abgesprochenen Reihenfolge vor die Mat-teninsel legen. Die Übergänge von einer Figur zur anderen sind z.B. als ein Durcheinanderlaufen realisierbar.</p>	<p> Akrobatikkarten 4.4.1/M 3 bis M 7</p> <p>Das Laminieren der Figurenkarten hat sich wegen der längeren Haltbarkeit der Karten bewährt.</p> <p> pro Dreier- bzw. Vierergruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Matten (evtl. Matten der „Anhöhen“-Absicherung verwenden) • 1 Briefumschlag mit je 5 Akrobatikkarten

<p><i>Abschnitt 6</i> informiert die Schüler darüber, wo und wie sie ihre „Mannege“ für ihre Vorführung aufzubauen haben. Nun führen sie dem „Wüstenfürsten“ ihre Akrobatikfiguren vor.</p> <p>Aufgabe 2: Wettlauf</p> <p><i>Abschnitt 7</i> führt die Schüler in Aufgabe 2 ein und veranlasst eine Übungsphase: „Der Wettlauf zum Flugzeug“. Die Schüler üben in mehreren Durchläufen das Erklettern des Flugzeugs, das immer noch auf einer Anhöhe liegt.</p> <p>Vor Beginn des Übens bespricht die Lehrkraft mit den Schülern die Regeln für das Lösen der gestellten Aufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einander helfen und einen Plan entwerfen, wie das Flugzeug am schnellsten zu erklettern ist. • Der kleine Kasten dient als Hilfsmittel. • Die Zeit wird erst gestoppt, wenn alle Schüler den Boden nicht mehr berühren. <p><i>Abschnitt 8:</i> Nun sind die Schüler bereit im Wettlauf gegen den Wüstenfürsten und sein rollendes Kamel anzutreten und gewinnen selbstverständlich!</p> <p><i>Abschnitt 9:</i> Das Ende der Reise. Die Schüler fliegen zurück. Zu Hause angekommen, bauen sie alle Geräte bis auf die großen Kästen ab.</p> <p>„Jede Gruppe räumt ihre Übungs-oase weg. Anschließend wird das Flugzeug gemeinsam abgebaut.“</p> <p><i>Abschnitt 10:</i> Im Abschiedskreis erfolgt eine Reflexion des Erlebten, die Verabschiedung und ein möglicher Ausblick.</p>	<p> Musik I: CD Viva Roncalli (Delta Music GmbH)</p> <p>Die Musik (insbesondere Lied Nr. 5, 7, 10 und 11) unterstreicht den Präsentationscharakter der Vorführung und leitet durch die Lautstärkeregelung (laut-leise) die Figurenübergänge ein. Somit bauen die Schüler ihre Pyramiden auf die leiser werdende Musik ab und bauen die nächste Pyramide bei lauter werdender Musik auf. Geregelt wird die Lautstärke durch die Lehrkraft.</p> <p> 1 Stoppuhr</p> <p>Die Lehrkraft übernimmt die Rolle des Wüstenfürsten und benötigt hierfür jetzt ein Wüstenkamel (Rollbrett) sowie ein Schwert (Stab).</p> <p> Die großen Kästen werden wegen der Unfallgefahr von der Lehrkraft abgebaut.</p>
<p>3. Weiterführung</p> <p>In der Bewegung bietet sich als Weiterführung die Fortsetzung des Akrobatikteils an. Z.B. in Form von</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertrauens- und Spannungsübungen, • Akrobatik von Kleinfiguren zu Großfiguren oder • Üben der Figurenübergänge. 	